

Verschenkesocke

(Von marion nowak/nowaks nähkästchen)

Manchmal möchte man Socken verschenken, doch man kennt die Größe des zu Beschenkenden nicht so genau. Oder man möchte Socken für ein wohltätiges Projekt anfertigen, wo ebenfalls vorher nicht klar ist, welche Größen gebraucht werden.

Nun sind Stricksocken ohnehin ein Stück weit dehnbar, aber durch geschickten Einsatz von Rippen kann man etwa fünf Größen in Länge und Breite überbrücken. Das macht die Socken natürlich auch ideal für Füße die noch wachsen. Und mit einem Zwickel muß man sich auch nicht abmühen, die Rippen machen das.

Die Socken werden von der Zehe her gestrickt mit einer Bumerangferse (mit verkürzten Reihen). Man kann nach dem gleichen Prinzip aber auch am Schaft beginnen und eine normale oder Sternchenspitze machen. Nur die Ferse muß bleiben, mit einer Käppchenferse funktioniert das Prinzip nicht.

Die Anleitung enthält Angaben für die Größen M (ca. Gr 36 – 39), L (ca. Gr. 39 – 43) und XL (ca. Gr. 42 – 47).

Die erste Zahl bezieht sich immer auf Größe M, die Zahlen in Klammer auf Gr. L und XL



Material: ca. 65g (85g/ 100g) 4fädige Sockenwolle

1 Nadelspiel 2,0 (Alternativ kann man auch eine Rundstricknadel verwenden und mit der „Magic Loop“ Technik stricken oder mit zwei Rundnadeln stricken. Und da ich sehr locker stricke brauchen die meisten anderen vermutlich eher Nadelstärke 2,5, also bitte zuerst eine Maschenprobe machen und vergleichen.)

Stopfnadel mit großem Ohr.

Maschenprobe in Rippen (2re, 2li): 44 M x 48 R = 10 cm x 10 cm ungedehnt
bzw. 20 M x 52 R = 10 cm x 10 cm deutlich gedehnt

Anschlag: Die Socken werden „Toe Up“, also von den Zehen beginnend nach oben gestrickt. 16M aufnehmen, 8 auf jeder Nadel und jede Nadel einmal rechts abstricken.

(Ich habe den „Figure 8“ Anschlag verwendet, man kann aber auch jedem anderen Anschlag verwenden. Wichtig ist nur, daß acht Maschen in die eine Richtung zeigen und acht Maschen sozusagen „Rücken an Rücken“ nach unten.

Spitze: Die Maschen auf das Nadelspiel verteilen (4 M pro Nadel) und noch einmal eine Nadel abstricken. Das ist der Rundenbeginn und er liegt auf der Sohle, also unter dem Fuß. Danach in Runden weiter stricken. Die erste Rd nach der Anschlagrunde wird rechts gestrickt, danach werden immer abwechselnd 2 Rd re und zwei Rd links gestrickt.

Die Zunahmen erfolgen jeweils zwischen der vorletzten und letzten M auf N 1 und 3 sowie zwischen M 1 und M 2 auf N 2 und 4. Zunahmen wie man sie am liebsten mag, etwa indem man aus dem Querfaden eine Masche verschränkt heraus strickt.

Zugenommen wird

5 (5/ 6) x in jeder Runde (=36 (36/ 40) Maschen)

5 (6/ 7) x in jeder 2. Runde (=56 (60/ 68) Maschen)

3 (4/ 3) x in jeder 3. Runde (=61 (76/ 80) Maschen)

Fußteil:

Das Fußteil wird in Rippen 2re, 2li gestrickt und zwar 55 (60/ 70) Rd.

Ferse: Die Ferse wird mit verkürzten Reihen über N4 und N1 gearbeitet. Auch hier werden abwechselnd zwei Reihen glatt rechts und zwei Reihen glatt links gestrickt.

Größe M:

Nach 55 Rd Fuß Nadel 1-3 in Rippen weiter stricken, dann die Ferse über N4 und N1 arbeiten. Dazu die Maschen beider Nadeln auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

34 M re, wenden

Wendemasche, 33 M li, wenden,

Wm, 32 M li, wenden,

Wm, 31 M re, wenden,

Wm, 30 M re, wenden,

Wm, 29 M li, wenden,

Wm, 28 M li, wenden,

Wm, 27 M re, wenden,

(...)

Wm, 16 M li, wenden,

Wm, 15 M re, wenden,

Wm, 14 M re, wenden,

Wm, 13 M li, wenden,

Wm, 12 M li, wenden,

Wm, 11 M re, wenden,

Wm, 5 M re.

Die Maschen der Fersennadel wieder auf N4 und N1 verteilen und in Rd weiter stricken.

N1: 17 M re, dabei die Wm abstricken.

N2 & N3: in Rippen abstricken.

Danach die Maschen von N4 und N1 wieder auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

23 M re, dabei die Wm abstricken, wenden

Wm, 11 M li, wenden,

Wm, 12 M li, wenden,

Wm, 13 M re, wenden,

Wm, 14 M re, wenden

Wm, 15 M li, wenden,

Wm, 16 M li, wenden,

Wm, 17 M re, wenden,

Wm, 18 M re, wenden

(...)

Wm, 28 M li, wenden,

Wm, 29 M re, wenden,

Wm, 30 M re,wenden,
Wm, 31 M li, wenden.
Wm, 32 M li, wenden,
Wm, 33 M re, wenden,
Wm, 4 x (2 re, 2 li)



Das Bild zeigt die Socken an Füßen verschiedener Größe: von links nach rechts: Socke M an Fuß Gr. 39, Socke L an Fuß Gr. 39, Socke L an Fuß Gr. 42, Socke XL an Fuß Gr. 42, Socke XL an Fuß Gr. 47.

Größe L:

Nach 60 Rd Fuß Nadel 1-3 in Rippen weiter stricken, dann die Ferse über N4 und N1 arbeiten.
Dazu die Maschen beider Nadeln auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

38 M re, wenden

Wendemasche, 37 M li, wenden,

Wm, 36 M li, wenden,

Wm, 35 M re, wenden,

Wm, 34 M re, wenden,

Wm, 33 M li, wenden,

Wm, 32 M li, wenden,

Wm, 31 M re, wenden,

(...)

Wm, 18 M re, wenden

Wm, 17 M li, wenden,

Wm, 16 M li, wenden,

Wm, 15 M re, wenden,

Wm, 14 M re, wenden,

Wm, 13 M li, wenden,

Wm, 6 M re.

Die Maschen der Fersennadel wieder auf N4 und N1 verteilen und in Rd weiter stricken.

N1: 19 M re, dabei die Wm abstricken,

N2 & N3: in Rippen abstricken,

N4: 19M re, dabei die Wm abstricken.

N1: 19 M re,

N2 & N3: in Rippen abstricken.

Danach die Maschen von N4 und N1 wieder auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

26 M re,wenden

Wm, 13 M li, wenden,

Wm, 14 M li, wenden,

Wm, 15 M re, wenden,

Wm, 16 M re, wenden

Wm, 17 M li, wenden,

Wm, 18 M li, wenden,

Wm, 19 M re, wenden,
Wm, 20 M re, wenden
(...)
Wm, 32 M re, wenden,
Wm, 33 M li, wenden.
Wm, 34 M li, wenden,
Wm, 35 M re, wenden,
Wm, 36 M re, wenden,
Wm, 37 M li, wenden.
Wm, 2 li, 4 x (2 re, 2 li)



Diese Bild zeigt, wie sich die Socken auch den unterschiedlichen Fußbreiten gut anpassen.

Größe XL:

Nach 65 Rd Fuß Nadel 1-3 in Rippen weiter stricken, dann die Ferse über N4 und N1 arbeiten.
Dazu die Maschen beider Nadeln auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

40 M re, wenden

Wendemasche, 39 M li, wenden,

Wm, 38 M li, wenden,

Wm, 37 M re, wenden,

Wm, 36 M re, wenden,

Wm, 35 M li, wenden,

Wm, 34 M li, wenden,

Wm, 33 M re, wenden,

(...)

Wm, 20 M re, wenden

Wm, 19 M li, wenden,

Wm, 18 M li, wenden,

Wm, 17 M re, wenden,

Wm, 16 M re, wenden,

Wm, 15 M li, wenden,

Wm, 14 M li, wenden,

Wm, 7 M re.

Die Maschen der Fersennadel wieder auf N4 und N1 verteilen und in Rd weiter stricken.

N1: 20 M re, dabei die Wm abstricken,
N2 & N3: in Rippen abstricken,
N4: 20 M re, dabei die Wm abstricken.
N1: 20 M re,
N2 & N3: in Rippen abstricken.

Danach die Maschen von N4 und N1 wieder auf eine Nadel nehmen und in Reihen weiter stricken.

28 M re, wenden
Wm, 15 M re, wenden,
Wm, 16 M re, wenden
Wm, 17 M li, wenden,
Wm, 18 M li, wenden,
Wm, 19 M re, wenden,
Wm, 20 M re, wenden
(...)
Wm, 34 M li, wenden,
Wm, 35 M re, wenden,
Wm, 36 M re, wenden,
Wm, 37 M li, wenden,
Wm, 38 M li, wenden,
Wm, 5 x (2 re, 2 li)

(Wendemaschen strickt man um zu verhindern, daß die verkürzten Reihen hinterher Löcher durch lockere Maschen an den Wendestellen haben. Ich benutze eine Methode die ich auf der Webseite von Junghans-Wolle gefunden habe: Die Masche wird wie zum linksstricken abgehoben, der Faden liegt vor der Nadel. Dann zieht man den Faden fest nach hinten, dadurch wird die Masche so nach hinten gezogen, daß man sozusagen eine Doppelschlinge auf der Nadel hat. Diese strickt man dann als eine Masche ab, als würde man zwei Maschen zusammenstricken. Da es aber eigentlich nur eine Masche ist, ändert sich die Maschenzahl dadurch nicht.)

Bündchen:

Die Maschen wieder auf vier Nadeln verteilen und in Rippen für 53 (63/ 70) Rd weiterstricken.

Abketten: im Rippenmuster locker abketten.

Anfangs- und Endfäden vernähen.